



Information für die Presse

SPD-Fraktion im Bad Homburger Stadtparlament

Ansprechpartner: Waldemar Schütze, An der Flurscheid 11, 61352 Bad Homburg
Telefon 06172/456427, Mobil 0171 3675260

Bad Homburg, 01. August 2008

Kurstift gGmbH: Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende soll Klarheit schaffen, statt SPD zu beschimpfen
Schütze: „Wir sind hier nicht bei Hofe“

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Waldemar Schütze, weist die Unterstellung der Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzenden Frau Dr. Jungherr, „die SPD schade dem Kurstift,“ als ungeheuerlich zurück.

„Statt uns zu beschuldigen, wäre es doch angebracht gewesen, die nicht nur in der Öffentlichkeit seit mindestens einem Jahr bekannt gewordenen finanziellen und organisatorischen Schwierigkeiten des Kurstiftes offen zu legen und vor allem die Stadtverordneten in Form der Beantwortung unseres Fragenkataloges schnellstmöglich zu informieren. Durch ihre Art des Umganges mit der gesamten Problematik trägt sie wieder mehr zu Spekulationen bei, als das sie Aufklärung betreibt. Es gibt einen erheblichen Aufklärungs- und Handlungsbedarf, der im Zuständigkeitsbereich des Stadtparlamentes liegt, wenn es z.B. um den von Frau Dr. Jungherr angesprochenen Finanzbedarf „Eigenkapitalerhöhung“ geht. Das ist keine Angelegenheit, die Frau Dr. Jungherr mal so einfach erwähnt und das Stadtparlament ehrfürchtig beschließt. Da wollen wir schon Hintergründe, Zusammenhänge und Verantwortlichkeiten wissen. Das ist auch die Verantwortung, die die Stadtverordneten bei ihrer politischen Entscheidung benötigen. Und genau das wollen wir mit unserem Fragenkatalog erreichen. Wir sind hier nicht bei Hofe, wonach der Monarch bekannt gibt, was zu geschehen hat und die Untergebenen akzeptieren dies in untertänigem Gehorsam.

Das die Oberbürgermeisterin Handlungsbedarf sieht, wird schon dadurch deutlich, dass sie inzwischen zu der von der SPD geforderte Sondersitzung des Aufsichtsrates der Kurstift gGmbH für den 21. August 2008 eingeladen hat. Daran ist zu erkennen, dass es einen erheblichen Informationsdefizit zwischen Stadtparlament und Aufsichtsrat gibt. Deshalb erwarten wir die Beantwortung unseres Fragenkataloges gemäß § 10 der Geschäftsordnung der Stadtverordneten-Versammlung zu den Komplexen „Finanzielle Situation, vertragliche Komponente mit dem Vermieter, innere Verfassung des Kurstiftes“ noch vor diesem Termin von der Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzenden Frau Dr. Jungherr.

Nur wenn diese Fragen geklärt sind, lassen sich Entscheidungen des Aufsichtsrates und des Stadtparlamentes herbeiführen. Wenn Frau Dr. Jungherr vorgibt, keine Probleme bei der Bewältigung der Situation des Kurstiftes zu haben, dann lässt sich unser Fragenkatalog in 2-3 Tagen beantworten.

Darauf warten wir, im Interesse der Bewohner, Beschäftigten und der Zukunft des Kurstiftes in sozialer Verantwortung der Stadt und wir lassen uns unser demokratisches Recht auf Information nicht nehmen“, so Schütze abschließend.

Mit freundlichen Grüßen

Waldemar Schütze
Fraktionsvorsitzender

Rathausplatz 1
61348 Bad Homburg v.d.Höhe
Tel. +49 (0) 61 72 / 100 - 1083
Fax +49 (0) 61 72 / 100 - 1084

E-Mail:
fraktion.spd@bad-homburg.de
Internet:
www.spd-badhomburg.de

Rathaus
1. Stock, Zimmer 157
Bürozeiten 8-12 Uhr

